

Der Glaube an Allâh und an Seinen Gesandten ist die beste Tat

Dank gebührt Allâh, dem Erhabenen. Wir preisen Ihn, bitten Ihn um Unterstützung, Rechtleitung und Vergebung. Möge Allâh uns vor dem Begehen von Sünden beschützen. Derjenige, der von Gott rechtgeleitet wurde, wird nicht in die Irre gehen und derjenige, der von Gott in die Irre geleitet wurde, wird keine Rechtleitung finden. Ich bezeuge, dass es keinen Gott außer Allâh gibt, dem Einzigen, Der keinen Teilhaber hat und Dem nichts und niemand gleicht. Und ich bezeuge, dass unser geehrter, geliebter und großartiger Prophet Muḥammad Diener und Gesandter Gottes ist. Er überbrachte die Botschaft und ermahnte die Gemeinschaft, möge Allâh ihn mehr als alle anderen Propheten belohnen. O Allâh, gebe dem Propheten Muḥammad und seinen Âl einen höheren Rang, so wie Du dem Propheten *Ibrâhîm* und seinen Âl einen hohen Rang gegeben hast. Und gebe dem Propheten Muḥammad und seinen Âl Segen, so wie Du dem Propheten *Ibrâhîm* und seinen Âl Segen gegeben hast. Du bist Derjenige, Der mit vollkommener Macht und Gnade beschrieben wird und Derjenige, Der das Recht hat, gepriesen zu werden. Sodann, Diener Gottes, Allâh, der Erhabene, sagt in der *Sûrah at-Tawbah*, Âyah 119:

﴿يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا اتَّقُوا اللَّهَ وَكُونُوا مَعَ الصَّادِقِينَ ۝۱۱۹﴾

Die Bedeutung lautet: **O Ihr Gläubigen, seid von den Rechtschaffenen und den Wahrhaftigen.**

So fordere ich euch und mich zur Rechtschaffenheit auf und zur Furcht vor Allâh, dem Erhabenen und Allmächtigen. Verrichtet die Pflichten, unterlasst die Sünden und wisset, Brüder im Islam, dass die Basis der Rechtschaffenheit die richtige Kenntnis über Allâh und Seinen Gesandten und der Glaube an Allâh und Seinen Gesandten ist. Dieses ist die erste aller Pflichten, die Basis sowie die wichtigste und beste aller Pflichten. *Imâm al-Bukhârîyy* überlieferte über *Abû Hurayrah*, dass der Gesandte Gottes ﷺ gefragt wurde, welche Tat die beste sei. Er antwortete darauf:

إِيمَانٌ بِاللَّهِ وَرَسُولِهِ اهـ

Die Bedeutung lautet: **Der Glaube an Allâh und an Seinen Gesandten.**

Somit ist die allgemein beste Tat der Glaube an Allâh und an Seinen Gesandten. Dies ist die Basis und alle anderen Pflichten haben ohne den richtigen Glauben keine Gültigkeit.

Der Glaube an Allâh bedeutet: Die zweifellose Überzeugung von Seiner Existenz. Allâh existiert und ähnelt nichts und niemandem. Er ist kein Körper und ähnelt nicht den Körpern. Ebenso hat Er kein Volumen und ähnelt nicht den Volumina. Er ist weder ein fester Körper – wie der Mensch, der Stein oder

der Baum – noch ein leichtstofflicher Körper – wie die Luft, die *Djinn* oder die Engel. Allâh, der Erhabene, ähnelt nicht den Menschen und auch nicht den anderen Geschöpfen. Er ähnelt nicht der Luft, der Seele, dem Licht, den Engeln oder den *Djinn*. Allâh, der Erhabene, existiert und ähnelt keinem Geschöpf, so wie aus der *Sûrah asch-Schûrâ*, *Âyah* 11 hervorgeht:

﴿لَيْسَ كَمِثْلِهِ شَيْءٌ وَهُوَ السَّمِيعُ الْبَصِيرُ﴾

Die Bedeutung lautet: **Allâh ähnelt nichts und niemandem. Und Er ist der Allhörende und der Allsehende.**

Was auch immer du dir vorstellst, Allâh ähnelt diesem nicht. Man kann sich Allâh nicht vorstellen und Er hat keine Gleichnisse. Die höchste Erkenntnis, die man in Bezug auf Allâh erlangen kann, ist, fest daran zu glauben, dass Er, der Erhabene, ohne Wie und ohne Ort existiert. Das bedeutet, die höchste Stufe, die die Erkenntnis des Menschen in Bezug auf Allâh erreichen kann, ist die Überzeugung, dass Seine Existenz der Existenz der Geschöpfe nicht ähnelt. Dazu gehört auch der Glaube, dass Er mit vollkommenen Eigenschaften, die zu Ihm passen, beschrieben ist. Seine Eigenschaften ähneln nicht den Eigenschaften der Geschöpfe. Allâh existiert weder in einer der sechs Richtungen noch an einem Ort. Das ist die Bedeutung des Glaubens an Allâh.

Der Glaube an den Gesandten Gottes ﷺ bedeutet, fest daran zu glauben, dass Muḥammad ﷺ der Gesandte Gottes und wahrhaftig in allem ist, was er von Allâh verkündete. Dies betrifft sowohl Verbotenes und Erlaubtes, Berichte über vergangene Gemeinschaften als auch Angelegenheiten über das Leben im Grab und das Jenseits. In diesen Angelegenheiten beging er keinesfalls Fehler. Allâh unterstützte ihn mit Wundern, die einen absoluten Beweis für seine Wahrhaftigkeit darstellen. Allâh zeichnete ihn – wie auch alle anderen Propheten – mit der Wahrhaftigkeit und Vertrauenswürdigkeit aus und bewahrte sie vor Eigenschaften, die mit dem Prophetentum nicht vereinbar sind. Ihm geschah niemals Unglauben, weder vor noch nach dem Prophetentum. Er beging auch niemals eine große oder eine kleine, erniedrigende Sünde. Er rief die Menschen zur islamischen Religion auf, welche die Religion aller Propheten ist. Der Islam ist die Religion, die Allâh liebt und dessen Befolgen Er befiehlt. Derjenige, der auf dem Islam stirbt, wird in das Paradies eintreten, auch wenn er zu jenen gehören sollte, denen Allâh ihre Sünden nicht vergibt und sie in der Hölle bestraft. Der einzige Weg zur Errettung vor der ewigen Bestrafung in der Hölle ist der Glaube an Allâh und an Seinen Gesandten. Allâh, der Erhabene, sagt in der *Sûrah al-Fath*, *Âyah* 13:

﴿وَمَنْ لَمْ يُؤْمِنْ بِاللَّهِ وَرَسُولِهِ فَإِنَّا أَعْتَدْنَا لِلْكَافِرِينَ سَعِيرًا﴾

Die Bedeutung lautet: **Wer nicht an Allâh und an Seinen Gesandten glaubt, so hat Allâh für sie die Hölle vorbereitet.**

Allâh, der Erhabene, sagt in der *Sûrah Âli Imrân*, *Âyah* 116:

﴿إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا لَنْ تُغْنِي عَنْهُمْ أَمْوَالُهُمْ وَلَا أَوْلَادُهُمْ مِنَ اللَّهِ شَيْئًا﴾

Die Bedeutung lautet: **Diejenigen, die nicht an Gott und an die Propheten glauben, weder ihr Vermögen noch ihre Nachkommen werden ihre Strafe verhindern können.**

Wir bitten Allâh, uns standhaft auf dem Glauben sein zu lassen und uns mit dem Tod auf vollkommenem Glauben zu ehren. Möge Er uns zu jenen gehören lassen, die das Paradies ohne vorherige Bestrafung betreten. Gewiss, Allâh ist der Gütige.

Dies dazu und ich bitte Allâh um Vergebung für euch und mich.

Die zweite Ansprache

Lob gebührt Allâh, dem über die Eigenschaften der Geschöpfe Erhabenen. Es gibt keinen Gott außer Allâh. Ihn einzig und allein beten wir aufrichtig an und wir gesellen Ihm keinen Teilhaber bei.

Lob gebührt Allâh, dem Schöpfer des Universums. *Aṣ-Ṣalâtu* und *as-Salâmu* für unseren geehrten Propheten Muḥammad und alle anderen Gesandten und Propheten. Möge die Liebe Gottes den Ehefrauen des Propheten ﷺ sowie den muslimischen Verwandten des Propheten, den rechtschaffenen Kalifen *Abû Bakr*, *ʿUmar*, *ʿUthmân* und *ʿAliyy*, den rechtgeleiteten Gelehrten *Abû Hanîfah*, *Mâlik*, *asch-Schâfiʿiyy* und *Aḥmad* und den Heiligen (*Awliyâʿ*) zuteilwerden.

Sodann Diener Gottes, ich fordere euch und mich zur Rechtschaffenheit auf und zur Furcht vor Allâh, dem Erhabenen und Allmächtigen.

Und wisset, dass Allâh euch zu etwas Wichtigem aufforderte. Er hat euch dazu aufgefordert, *Aṣ-Ṣalâtu was-Salâmu* für den Propheten auszusprechen.

Allâh, der Erhabene, sagt in *Sûratu l-ʿAhzâb*, *Āyah* 56:

﴿إِنَّ اللَّهَ وَمَلَائِكَتَهُ يُصَلُّونَ عَلَى النَّبِيِّ يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا صَلُّوا عَلَيْهِ وَسَلِّمُوا تَسْلِيمًا﴾

O Allâh, gebe dem Propheten Muḥammad und seinen *Âl* einen höheren Rang, so wie Du dem Propheten *Ibrâhîm* und seinen *Âl* einen hohen Rang gegeben hast. Und gebe dem Propheten Muḥammad und seinen *Âl* Segen, so wie Du dem Propheten *Ibrâhîm* und seinen *Âl* Segen gegeben hast. Du bist Derjenige, Der mit vollkommener Macht und Gnade beschrieben wird und Derjenige, Der das Recht hat, gepriesen zu werden. Allâh, der Erhabene, sagt im heiligen *Qurʾân*:

﴿يَا أَيُّهَا النَّاسُ اتَّقُوا رَبَّكُمُ إِنَّ زَلْزَلَةَ السَّاعَةِ شَيْءٌ عَظِيمٌ * يَوْمَ تَرَوْهَا تَدْهَلُ كُلُّ مُرْضِعَةٍ عَمَّا أَرْضَعَتْ وَتَضَعُ كُلُّ ذَاتِ حَمَلٍ حَمْلَهَا وَتَرَى النَّاسَ سُكَارَىٰ وَمَا هُمْ بِسُكَارَىٰ وَلَكِنَّ عَذَابَ اللَّهِ

شَدِيدٌ﴾

Die Bedeutung lautet: **O ihr Menschen, seid von den Rechtschaffenen. Gewiss, am Tag des Jüngsten Gerichts werden gewaltige Ereignisse geschehen. An jenem Tag würde jede stillende Mutter ihren Säugling vergessen, jede Schwangere würde verlieren, was sie trägt und die Menschen werden für betrunken gehalten, obwohl sie es nicht sind, doch die Bestrafung Gottes ist sehr hart.**

O Allâh, wir bitten Dich, unser Bittgebet zu erfüllen, uns unsere Sünden und Fehler zu vergeben, uns zu den Rechtgeleiteten gehören zu lassen und nicht zu denjenigen, die in die Irre gegangen sind. O Allâh, wir bitten Dich, unsere Sorgen und unseren Kummer von uns zu nehmen und uns vor dem zu schützen, was wir befürchten.

Diener Gottes, Allâh fordert zur Gerechtigkeit, zu gutem Verhalten und zur Aufrechterhaltung der verwandtschaftlichen Beziehungen auf und Er verbietet die Schandtaten, das Schlechte und die Ungerechtigkeit. Dies ist eine Ermahnung, auf dass ihr nachdenken möget. Verrichtet die Pflichten und unterlasst die Sünden, bittet Gott um Vergebung und vertraut auf Gott, seid rechtschaffen und Er wird eure Sorgen und Bedrängnis von euch nehmen. *Aqimi s-Salâh!* (Sag die *Iqâmah* auf)